

Funk Schaltaktor 4fach REG
Best.-Nr. : 94 50 0200

**Bedienungs- und
Montageanleitung**

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

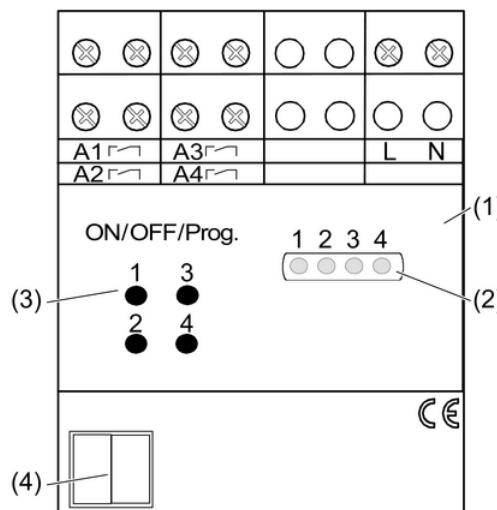


Bild 1

- (1) Schaltaktor
- (2) LED
- (3) Programmiertasten
- (4) Anschlussklemme

3 Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Funkgesteuertes Schalten von Glühlampen, Leuchtstofflampen, HV-Halogenlampen und Tronic- oder induktive Trafos mit Halogenlampen
 - Betrieb mit geeigneten Funksendern in Kombination mit einem Funk-Empfänger REG
 - Geeignet für Mischbetrieb bis zur angegebenen Gesamtleistung (Technische Daten)
 - Einbau in Unterverteiler auf Hutschiene nach DIN EN 60715
- i** Es kann keine Kombination aus Präsenzmelder und Wächter eingelernt werden.

Produkteigenschaften

- Handbedienung am Schaltaktor möglich

- 4 unabhängige Schaltausgänge
- Lichtszenenbetrieb möglich
- 2-Punkt Lichtregelung in Verbindung mit einem Funk-Präsenzmelder möglich
- Nachlaufzeit von ca. 1 Minute in Verbindung mit Funk-Wächtern

4 Bedienung

Bedienung mit Funksender

Um den Schaltaktor bedienen zu können, muss ein Funksender eingelernt sein.

- i** Anleitung des Funksenders beachten.

Bedienung am Gerät

Durch kurzes Betätigen der Programmertasten können die Ausgänge A1 bis A4 vor Ort eingeschaltet werden. Der Schaltzustand der einzelnen Kanäle wird durch die 4 LEDs angezeigt.

- Programmertaste (3) des gewünschten Ausgangs kurz drücken.
Der zugeordnete Ausgang wird ein- oder ausgeschaltet.

5 Informationen für Elektrofachkräfte

5.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Schaltaktor anschließen und montieren

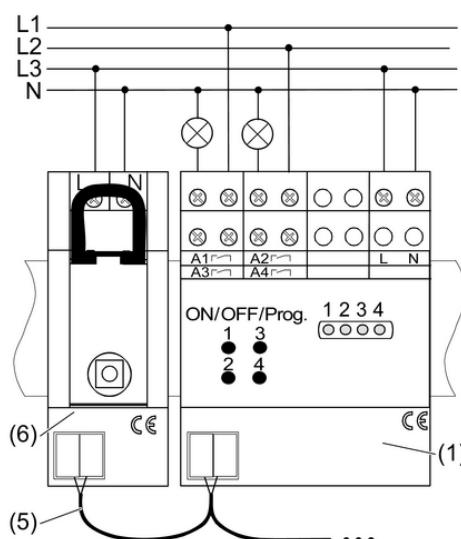


Bild 2

- i** Die gesamte Länge der Busleitungen zwischen den REG-Geräten darf 3 m nicht überschreiten.
- i** Die Busleitungen dürfen nicht verpolst werden.

- i** Als Busleitung eine geschirmte Leitung mit verdrillten Adern und einem Leitungsdurchmesser von 0,8 mm verwenden, die für eine Prüfspannung von 2,5 kV AC ausgelegt ist. Zulässige Busleitungen sind beispielsweise YCM 2×2×0,8 oder J-Y(St)Y 2×2×0,8.
- Schaltaktor (1) auf Hutschiene montieren.
- Schaltaktor gemäß Anschlussplan anschließen (Bild 2). Die Ausgänge A1 bis A4 können an verschiedene Phasen angeschlossen werden.
- Schaltaktor über eine Busleitung (5) mit dem Funkempfänger REG (6) bzw. weiteren Funkaktoren verbinden.
- Netzspannung einschalten.

5.2 Inbetriebnahme

- i** Anleitung des Funksenders beachten.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag beim Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Funksender einlernen

- i** Sind alle Speicherplätze belegt, muss erst ein bereits eingelernter Funksender gelöscht werden. Dazu alle eingelernten Kanäle und Lichtszenen des Funksenders einzeln löschen. Abstand zwischen Empfänger und Funksender beträgt 0,5 m bis 5 m. Jedem Schaltausgang ist eine der Programmiertasten 1 bis 4 zugeordnet. Der Schaltzustand der einzelnen Ausgänge wird durch die 4 LED angezeigt. Last ist ausgeschaltet.
 - Programmiertaste des gewünschten Schaltausgangs für ca. 4 Sekunden drücken. LED blinkt. Gerät befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.
 - Lerntelegramm am Funksender auslösen (siehe Anleitung Funksender). LED leuchtet. Funksender ist eingelernt.
 - Programmiertaste des entsprechenden Ausganges kurz drücken. Schaltaktor befindet sich im Betriebsmodus.
- i** Der Programmiermodus wird nach ca. 1 Minute automatisch verlassen.
- i** Lichtszenentasten separat einlernen.
- i** Beim Einlernen eines Funksenders werden vorhandene Alles-Ein- und Alles-Aus-Tasten automatisch mitgelernt.

Funksender einzeln löschen

- Zu löschenen Funksender erneut einlernen (siehe Funksender einlernen). LED blinkt schnell. Funksender ist gelöscht.
- i** Sind mehrere Kanäle oder Lichtszenen eines Funksenders eingelernt, müssen alle einzeln gelöscht werden.

6 Anhang

6.1 Technische Daten

Nennspannung
Netzfrequenz
Umgebungstemperatur
Lager-/Transporttemperatur
Anschlussleistung bei 35 °C

AC 230 V ~
50 / 60 Hz
0 ... +45 °C
-25 ... +70 °C

- i** Leistungsangaben einschließlich Trafoverlustleistung.

<input checked="" type="checkbox"/> Induktive Trafos mit mindestens 85 % Nennlast betreiben.	
Glühlampen	2300 W
HV-Halogenlampen	2300 W
Induktive Trafos	1000 VA
Tronic-Trafos	1500 W
Leuchtstofflampen unkompenziert	1200 VA
Leuchtstofflampen parallelkompensierte	920 VA
Leuchtstofflampen Duo-Schaltung	2300 VA
Kontaktart	μ-Kontakt, potentialfreier Schließer
Einlernbare Funksender pro Ausgang	max. 30
Schaltstrom	10 A
Anschluss	
einrähtig	1,5 ... 4 mm ²
feindrähtig ohne Aderendhülse	0,75 ... 4 mm ²
feindrähtig mit Aderendhülse	0,5 ... 2,5 mm ²
Einbaubreite	72 mm / 4 TE

6.2 Hilfe im Problemfall

Gerät reagiert nicht oder nur manchmal.

Ursache 1: Batterie im Sender ist leer.

Batterie wechseln.

Ursache 2: Funkreichweite wurde überschritten. Bauliche Hindernisse reduzieren die Reichweite.

Einbausituation prüfen.

Einsatz eines Funk-Repeaters.

6.3 Zubehör

Funk Empfänger REG

Best.-Nr. 9405 01 00

6.4 Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Gewährleistungsfall bitte an die Verkaufsstelle wenden oder das Gerät portofrei mit Fehlerbeschreibung an unser Service-Center senden.

Berker GmbH & Co. KG

Service-Center

Hubertusstraße 17

D-57482 Wenden-Ottfingen

Telefon: 0 23 55 / 90 5-0

Telefax: 0 23 55 / 90 5-111

Berker GmbH & Co. KG

Klagebach 38

58579 Schalksmühle/Germany

Telefon + 49 (0) 2355/905-0

Telefax + 49 (0) 2355/905-111

www.berker.de